



**Sind wir
noch
besetzt?**

Im Jahre 1989, am 09. November, fiel die Mauer zwischen den beiden Besatzungszonen DDR und BRD und in Folge wurden 1990 beide Zonen „wiedervereinigt“. Zumindest wurde und wird uns das so immer erzählt.

Was ist aber wirklich passiert?

Am 17. 07.1990 wurde durch die damaligen Alliierten der Art. 23 a.F. GG (a.F. = alte Fassung) gestrichen. Der Artikel 23 ist der Geltungsbereich des Grundgesetzes. Durch diese Streichung ist seit der Zeit das GG defacto nichtig, also unwirksam. Das bedeutet, dass zur Tageswende 17. auf den 18. Juli 1990 völkerrechtlich keine BRD mehr existierte, weder als Besatzungszone noch als Staat. Alle Militärbefehle, Besatzungszonen (Amerikanische Zone, britische Zone, französische Zone und sowjetische Zone) sind somit rechtswirksam erloschen und zwar mit Wirkung zum 29. Sept.1990. (siehe:BGBl II, Seite 885/889 890, vom 23. September 1990)

An diesem 17. Juli 1990 nahmen sich die vier Alliierten aus dem Völker- und somit dem Besatzungsrecht heraus und gaben Deutschland in den Grenzen vom 31. Dezember 1937 vollständig frei.

(HLKO Art.43 zum Vgl.)

Auf Antrag der Alliierten wurden die BRD mit der Länderkennung 280 sowie die DDR mit der Länderkennung 278 bei der UN ausgetragen und Deutschland/Germany (in den Grenzen vom 31.12.1937) mit der Länderkennung 276 eingetragen.

BRD und DDR sind somit juristisch nichtig, also ungültig und auch nicht mehr vorhanden.

Die Vereinigung zum 03.10.1990 der DDR und BRD hat somit nie statt gefunden, denn juristisch ist es unmöglich etwas zu vereinen, was erloschen ist.

Die Bundesländer der DDR (Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern) können auch nicht entstanden sein und schon gar nicht zu einer BRD beigetreten sein (Juristische Unmöglichkeit)

Das ist so, als würde man zwei Firmen, sagen wir mal Müller und Meier, die am 17.07.1990 geschlossen und sowohl im Handelsregister als auch beim Gewerbeamt abgemeldet wurden, am 03.10.1990 fusionieren, also zu einer Firma machen... geht so was???

Jetzt kann sich jeder selbst Gedanken machen, ob nun eine Besatzung dato noch besteht, wenn die Alliierten sich einmal aus dem Besatzungsrecht heraus genommen haben und zum zweiten, die Besatzungszonen in BRD + DDR „gelöscht“ wurden...

Also gilt hier im Bereich der BRiD, weder HLKO, noch Besatzungsrecht. Hier gilt lediglich Handels- und seit 01.01.2016 Seehandelsrecht laut EU-Verordnung.

Daher wurde die Verfassunggebende Versammlung am 11. Oktober 2015 rechtswirksam gestellt, damit wir endlich wieder in das Völkerrecht zurückkehren und unsere Rechte als Rechtsträger durch Abstammung in Anspruch nehmen können.

Ja und dazu bedarf es von niemandem Erlaubnis oder es muß uns, den deutschen Menschen mit Abstammung (in den Bundesstaaten bis 1914), niemand ein Recht dazu erteilen.

NEIN, durch die Abstammung sind wir die Rechtsträger und können jederzeit eine Verfassunggebende Versammlung ausrufen, welche das Ziel hat, eine Verfassung für alle deutschen Menschen zu erarbeiten und frei zu beschließen.



Kontakt:

Bundesstaat Deutschland
im Rechtstand der
Verfassungsgebende Versammlung

BSD von Reichenbach
Postfach 10 01 11
[77922] Lahr
01522-1612318

postamt@bdeutschland.de
presseamt@bdeutschland.de
www.verfassungsgebende-versammlung.ru

Mit uns kann man reden!

**Unsere Versammlungs-
und Arbeitsplattform, TS3:**

Label: Bundesstaat Deutschland
Adresse: ts3-104.lan4play.de:9124
Nickname: Ihr Name [PLZxx]

Wir sind auch hörbar!
www.ddbradio.ru